

Jewgeni Schwarz

Der Drache

Die fantasievolle Komödie »Der Drache« erzählt von einer Gesellschaft, für die ein Leben ohne Freiheit sehr bequem erscheint. Als Parabel auf Diktatur, Macht und Manipulation ist das Stück aktueller denn je und hält uns einen Spiegel vor, denn: »Der Herr Drache wohnt schon solange unter uns Menschen, dass er sich gelegentlich selber in einen Menschen verwandelt.«

Mit der aufwändigen Neuinszenierung in der St.-Georgen-Kirche Wismar laden die Klassikertage Wismar im Sommer 2018 zu einem märchenhaften Schauspiel ein, in dem sich jeder selbst erkennen – und herzlich darüber lachen kann.

Über das Stück

1943 vom russischen Dramatiker Jewgeni Schwarz (09.07.1896 – 15.01.1958) geschaffen, glänzt »Der Drache« auch heute noch als famose Parabel auf jede Art von Tyrannei. Ob die Herrschaft von Diktatoren, die Sogkraft des Geldes oder die Kunst zu manipulieren – der Wirkstoff Macht ist allgegenwärtig und oft kaum zu erkennen.

Auf Anweisung Stalins verboten, konnte das Stück erst 1961 im polnischen Nowa Huta uraufgeführt werden.

1965 feierte »Der Drache« in der Inszenierung von Benno Besson am Deutschen Theater Berlin einen triumphalen Erfolg.

Der Drache

05. bis 28. Juli 2018

Spielplan 2018

Premiere

Donnerstag, 5. Juli 2018, 19.30 Uhr

Freitag, 6. Juli 2018, 19.30 Uhr

Samstag, 7. Juli 2018, 19.30 Uhr

Donnerstag, 12. Juli 2018, 19.30 Uhr

Freitag, 13. Juli 2018, 19.30 Uhr

Samstag, 14. Juli 2018, 19.30 Uhr

Donnerstag, 19. Juli 2018, 19.30 Uhr

Freitag, 20. Juli 2018, 19.30 Uhr

Samstag, 21. Juli 2018, 19.30 Uhr

Sonntag, 22. Juli 2018, 16.00 Uhr

(Barrierefrei)

Donnerstag, 26. Juli 2018, 19.30 Uhr

Freitag, 27. Juli 2018, 19.30 Uhr

Samstag, 28. Juli 2018, 19.30 Uhr

Die Tickets für »Der Drache« sind erhältlich in der Tourist-Information Wismar, allen Service-Centern der OSTSEE-ZEITUNG sowie unter Telefon (0381) 38303017 und online auf:

www.eventim.de

www.reservix.de